

# Sprachförderung im Regelsystem

## Integrationskurs und Berufsbezogene Deutschsprachförderung

- Gesamtüberblick

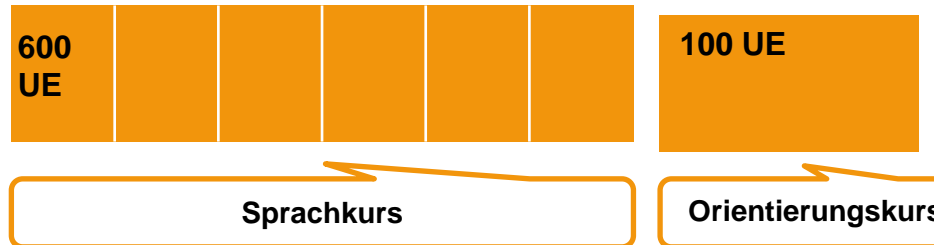
# Integrationskurse

## Zielgruppe

- Ausländer ohne ausreichende Deutschkenntnisse, die sich rechtmäßig und dauerhaft im Bundesgebiet aufhalten
- Seit dem Asylverfahrensbeschleunigungsgesetz für Gestattete mit guter Bleibeperspektive und bestimmter Geduldeter (im Rahmen verfügbarer Plätze)
- Rechtsanspruch oder Verpflichtung mittels Eingliederungsvereinbarung durch die Träger der Grundsicherung

# Integrationskurse: Aufbau

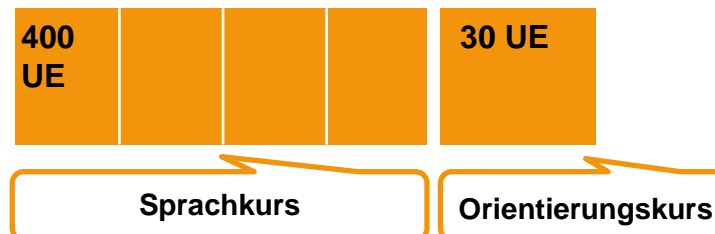
Allgemeiner  
Integrationskurs



Spezialkurs  
Jugendkurse  
Frauen-/Elternkurse  
Alphabetisierungskurse  
Förderkurse



Intensivkurs



# Integrationskurse: Abschlusstest

<b>Skalierter Sprachtest „Deutsch-Test für Zuwanderer“ (DTZ)</b>
<b>Schriftliche Prüfung 100 Minuten</b> Aufgaben zum Hören und Lesen, Verfassen eines kurzen Briefs
<b>Mündliche Prüfung 15 Minuten</b> Vorstellungsgespräch, Dialog zwischen Prüfern und Teilnehmern

<b>Test des Orientierungskurses „Leben in Deutschland“ (LiD)</b>
<b>Multiple Choice Test 60 Minuten</b> 33 Fragen, von denen drei bundesland- spezifisch sind



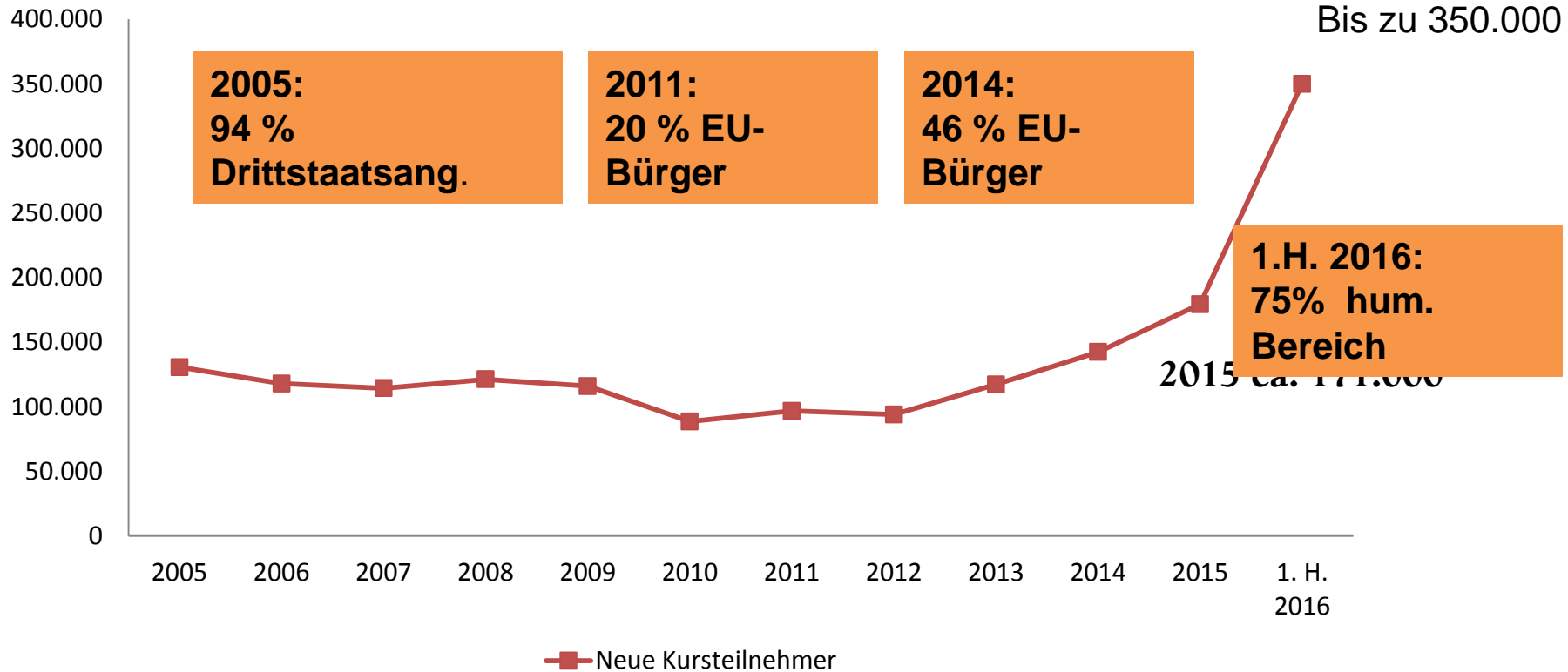
<b>Zertifikat Integrationskurs</b>
--

Abschlusstest

# Integrationskurse: Entwicklung

## Neue Kursteilnehmer

Seit Okt. 2015: neue Zielgruppe Asylbewerber und Geduldete mit guter Bleibeperspektive



# Aktuelle Schwerpunkte

## Ziele

- Ausreichende Verfügbarkeit von ausreichend Integrationskursen
  - Schnellstmögliche Zuführung der Teilnehmenden
  - Hohe Erfolgsquote der Teilnehmenden
  - Verzahnung mit arbeitsmarktlicher Qualifizierung
- mehr Transparenz und Steuerbarkeit im System
- inhaltliche Weiterentwicklung: neue Konzepte und Module



Bundesamt  
für Migration  
und Flüchtlinge



# Berufsbezogene Deutschsprachförderung

# Berufsbezogene Deutschsprachförderung

## Zielgruppe

Teilnehmen kann,

- wer bei der Agentur für Arbeit ausbildungsuchend, arbeitsuchend oder arbeitslos gemeldet ist oder an Maßnahmen zur Berufsvorbereitung oder der assistierten Ausbildung für nach dem SGB III teilnimmt,
- Leistungen nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch bezieht,
- im Rahmen eines Verfahrens zur Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse (Berufserlaubnis) oder bei Erlangung des Zugangs zum Beruf ein bestimmtes Sprachniveau nachweisen müssen oder
- Auszubildende / Auszubildender ist.



# Berufsbezogene Deutschsprachförderung

Basis Module  
B2, C1, C2

300 UE

Alle Basismodule enden  
mit einer  
Zertifikatsprüfung

Allgemein berufsbezogener Sprachkurs

Spezialmodule  
Unterhalb von B1

300 UE

Alle Spezialmodule unter  
B1 enden mit einer  
Zertifikatsprüfung

Allgemein berufsbezogener Sprachkurs

Fachspezifische  
Spezialmodule

300 UE

Fachspezifischer Sprachkurs Gewerblich-technisch, Lager –  
Logistik oder Handel

# Berufsbezogene Deutschsprachförderung

## Fachspezifische Spezialmodule I

300 UE

Fachspezifischer Sprachkurs Gewerblich-technisch, Lager –  
Logistik oder Handel

## Fachspezifische Spezialmodule II

Bis  
zu 600  
UE

Fachspezifischer Sprachkurs im Rahme des Anerkennungsverfahrens  
Es werden im Rahmen der reglementierten Berufe folgende Module angeboten:  
Medizin, Pflege, Erzieher und Lehrer

# Berufsbezogene Deutschsprachförderung

## Organisation

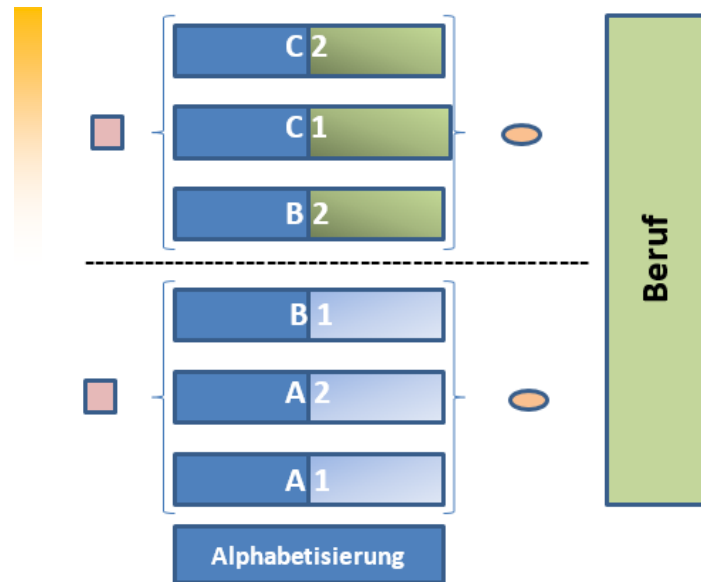
- 5 Hauptstandorte
- Zuständigkeiten für Bundesländer / Regionaldirektionen
- Für: regionale Bedarfsplanung/-Deckung



# Berufsbezogene Deutschsprachförderung

<b>Ziel</b> 	Integration in den Arbeitsmarkt / in die Ausbildung
<b>Zielgruppen</b> 	Arbeitslos oder arbeitsuchend Gemeldete, Auszubildende und Beschäftigte mit Sprachförderbedarf
<b>Organisation</b> 	bundesweit von BAMF gesteuert & organisiert Regionenbezug durch 5 Hauptstandorte Bundesweites Kursangebot gesichert Zunächst: 124 Trägerkooperationen Plus: weitere 1000 Anträge
<b>Träger</b> 	

# Ausblick: Gesamtprogramm Sprache



- = allgemeinsprachliche Module
- = allgemeinsprachliche Module mit Schwerpunkt auf Themen der Arbeitswelt
- = Module zum allgemeinen berufsbezogenen Deutsch

- = berufsspezifische (Online-)Module, auch Berufspraktika
- = sozialpädagogisch und gesellschaftlich orientierte Module

## Gesamtprogramm Sprache als lernendes System

- Beginn mit berufsbezogener Deutschförderung nach § 45a AufenthG
- BMI zuständig bis Niveau B1 (Integrationskurse)
- BMAS zuständig für berufsbezogene Sprachförderung bis Niveau C1 sowie C2-Spezialmodule (z.B. für Medizinerinnen und Mediziner)
- BAMF: zuständig für Organisation, Durchführung

➔ Allgemeine und berufsbezogene Sprachförderung sollen künftig besser miteinander verzahnt werden.

VIELEN DANK FÜR  
IHRE AUFMERKSAMKEIT

Kontakt: [Florian.Knape@bamf.bund.de](mailto:Florian.Knape@bamf.bund.de)